

Pro Patrimonio Montano Zuchtprojekt Tirolerhuhn

Webseite: <http://www.tirolerhuhn.org>



Legeleistungskontrolle

Über die ganze Legeperiode 2015 wurde in einem Betrieb in der Schweiz die Legeleistung der Tirolerhühner täglich protokolliert. **5 Hennen legten in dieser Zeit 969 Eier**, was einer durchschnittlichen Leistung von **194 Eiern pro Henne** entspricht. Die Hauptlegeperiode war zwischen März und August. Gefüttert wurde mit handelsüblichem Bio-Futter (Legemehl und Körner, UFA Landi) ohne weitere Zusätze. Die Tiere hatten freien Auslauf und konnten auf Wiese und im Unterholz ihnen genehme weitere Nahrung zu sich nehmen.

Zuchtgruppe 1.5 (Schlupfdatum der Hennen: 17. Mai 2014)

Monat	Total Eier von 5 Hennen	Eier von 5 Hennen pro Tag	Anzahl Eier pro Tag und Henne
Dezember 2014	52	1,68	0,34
Januar 2015	64	2,06	0,41
Februar 2015	75	2,68	0,54
März 2015	111	3,58	0,72
April 2015	122	4,07	0,81
Mai 2015	95	3,06	0,61
Juni 2015	110	3,68	0,73
Juli 2015	90	2,90	0,58
August 2015	110	3,68	0,71
September 2015	77	2,57	0,51
Oktober 2015	47	1,52	0,30
November 2015	16	0,53	0,11
Total Legeperiode	969 (194 pro Henne)	2,65	0,53

Im Jahres-Schnitt ist pro Henne mit einem Ei alle zwei Tage zu rechnen, wobei die Legepause im Winter zu berücksichtigen ist (Mauser). Die Tirolerhühner können damit natürlich nicht mit Legehybriden mithalten, sind aber unter den Liebhaberrassen unter den besten Legern. Im Gegensatz zu den Hybridrassen, die meist nach der ersten, spätestens nach der zweiten Legeperiode geschlachtet werden, legen die Liebhaberrassen über mindestens fünf Jahre (allerdings mit abnehmendem Ertrag ab dem 4. Jahr).